

Die Preußische Historische Kommission wurde 1977 in Berlin gegründet. Sie steht in enger Verbindung mit der Stiftung Preußischer Kulturbesitz und insbesondere mit dem Geheimen Staatsarchiv Preußischer Kulturbesitz in Berlin-Dahlem. Seit 2006 ist Frank-Lothar Kroll ihr amtierender Vorsitzender.

Aufgabe der Kommission ist die Erforschung der Geschichte des gesamt-preußischen Staates von seinen Anfängen im 12. und 13. Jahrhundert bis zu seiner Auflösung in seinem jeweiligen territorialen Umfang. Dies soll durch Auswertung der Bestände der Archive Preußischer Kulturbesitz sowie anderer in- und ausländischer Archive, durch Zusammenarbeit und Informationsaustausch mit anderen der Preußenforschung dienenden Institutionen und durch Förderung von Forschungsarbeiten geschehen. Der Nachdruck liegt dabei auf dem gesamtstaatlichen Aspekt. Besonderes Interesse finden daher auch die internationalen Beziehungen.

Die Kommission hält satzungsgemäß eine Jahresmitgliederversammlung ab. Die dort gehaltenen Vorträge sind in der Regel auch der Öffentlichkeit zugänglich und werden als Beihefte zur Zeitschrift „Forschungen zur Brandenburgischen und Preußischen Geschichte“ publiziert.

## Organisation

### *Vorsitz*

Prof. Dr. Frank-Lothar Kroll, Chemnitz

### *Konzeption und Leitung*

Prof. Dr. Ulrike Hoeroldt, Berlin

Prof. Dr. Frank-Lothar Kroll, Chemnitz

### *Anfragen*

Anfragen richten Sie bitte an:

Prof. Dr. Ulrike Hoeroldt

[Ulrike.Hoeroldt@gsta.spk-berlin.de](mailto:Ulrike.Hoeroldt@gsta.spk-berlin.de)

### *Anmeldung*

Anmeldung bitte über Frau Helga Belsky:

[Helga.Belsky@gsta.spk-berlin.de](mailto:Helga.Belsky@gsta.spk-berlin.de) bzw.

telefonisch unter: 030266441301

PREUSSISCHE  
HISTORISCHE  
KOMMISSION



Geheimes Staatsarchiv  
Preußischer Kulturbesitz

## Briefwechsel als Quelle zur Preußischen Geschichte

Überlieferung – Neue Editionen –  
Neue Methoden –  
Neue Erkenntnismöglichkeiten

Jahrestagung der  
*Preußischen Historischen Kommission*  
und des  
*Geheimen Staatsarchivs*  
*Preußischer Kulturbesitz*

7. und 8. November 2024

im Geheimes Staatsarchiv Preußischer  
Kulturbesitz, Archivstraße 12-14, 14195 Berlin

**Programm**

## Tagungsfolge

**Donnerstag, 7. November 2024**

14:00 Tagungseröffnung und Begrüßung  
*Prof. Dr. Frank-Lothar Kroll, Chemnitz*

Einführung in das Tagungsthema  
*Prof. Dr. Ulrike Höroldt/ Berlin*

### **Sektion I: Überlieferung**

Leitung: *Prof. Dr. Ulrike Höroldt/ Berlin*

14:30 Zur Überlieferung der privaten Korrespondenzen der Herrscher und der königlichen Familie im Brandenburg-Preußischen Hausarchiv im Spiegel seiner Geschichte  
*Dr. Frank Althoff, Berlin*

15:15 „In chaotischem Zustand vorgefunden. Beiläufig nach Jahren geordnet!“ Korrespondenzen in Familienarchiven und Nachlässen des GStA PK  
*Dr. Ingeborg Schnellling-Reinicke, Berlin*

16:00 Kaffeepause

16:30 „Stoff liegt haldenweise bereit“? Das Archiv der Monumenta Germaniae Historica und die Preußische Wissenschaftsgeschichte  
*Prof. Dr. Martina Hartmann, München*

17:15 „Les Billets des autres Pieces ont été aussitot brulés“. Briefe als Quellen für die Geschichte der Preußischen Akademie der Wissenschaften  
*Markus Schnöpf, M.A., Berlin*

18:00 Führung durch die Jubiläumsausstellung des GStA PK: Auch geheime Archive sehnen sich nach Licht

Kleiner Imbiss vor Ort

19:30 **Abendvortrag**  
Preußen zwischen Nullen und Einsen? Vom Nutzen und Nachteil digitaler Methoden für die Preußische Geschichte  
*Dr. Ramon Voges, Berlin*

**Freitag, 8. November 2024**

### **Sektion II: Äußere Form, Materialität und Briefpraxis**

Leitung: *Prof. Dr. Hans-Christof Kraus/ Passau*

9:00 Materialität und Briefpraxis am Beispiel Kaiserin Augustas  
*Dr. Susanne Bauer, Berlin*

9:45 Nur eine äußere Form? Briefmarken und Briefumschläge als Quelle  
*Dr. Wolf Nitschke, Winsen (Aller)*

10:30 Kaffeepause

### **Sektion III: Editionen und Portale: Korrespondenzen der Hohenzollern**

Leitung: *Dr. Pauline Puppel/ Berlin*

11:00 Zwei Editionen aus dem GStA PK: König Friedrich Wilhelm IV. und Prinz Wilhelm 1840-1858  
*Prof. Dr. Winfried Baumgart, Mainz*

11:45 Die Online-Edition der Briefe Markgräfin Wilhelmines von Bayreuth von ihrer Reise nach Frankreich und Italien  
*Yvonne Rehhahn, Potsdam*

12:30 Mittagessen

13:30 Königliche Geschwister im Dialog. Edition, Übersetzung und Analyse der französischsprachigen Korrespondenz zwischen Markgräfin Wilhelmine von Bayreuth und König Friedrich II. von Preußen  
*Dr. Thomas Fischbacher, Potsdam,  
Prof. Dr. Annette Keilhauer, Erlangen*

### **Sektion IV: Editionen und Portale: Literat\*innen und Theologen**

Leitung: *Prof. Dr. Monika Wienfort/ Potsdam*

14:15 So viele Briefe und Billets „wie Voltaire und seinesgleichen“. Zur „Edition Rahel Levin Varnhagen“  
*Dr. Barbara Hahn, Berlin*

15:00 Kaffeepause

15:45 Das Korrespondenznetzwerk August Hermann Franckes und seine Präsentation im „Francke-Portal“  
*Dr. Britta Klosterberg, Halle*

16:15 Privates und Amtliches: Friedrich Schleiermachers Briefwechsel dokumentiert sechs Jahrzehnte preußischer Geschichte  
*PD Dr. Simon Gerber, Berlin*

17:00 Schlussworte  
*Prof. Dr. Ulrike Höroldt, Berlin,  
Prof. Dr. Frank-Lothar Kroll, Chemnitz*

17:30 Mitgliederversammlung der Preußischen Historischen Kommission